

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	11
1.1.	Aufgabenstellung	11
1.2.	Methode	12
2.	Gründung	14
2.1.	Zur Vorgeschichte	14
2.2.	Gesundheitspolitische Entscheidungen	15
2.3.	Die <i>Beschortsche</i> Stiftung	17
2.4.	Geographische Lage und Namensgebung	18
2.5.	Architektur und technische Grundausstattung	20
2.5.1.	Die Krankenstationen	24
2.6.	Versorgungseinrichtungen	24
2.6.1.	Das Badehaus	24
2.6.2.	Die Küche	25
2.6.3.	Die Waschküche	25
2.6.4.	Die Desinfektion	25
2.6.5.	Die Apotheke	26
2.7.	Zur Wahl der Krankenhausleitung	27
2.8.	Die ersten leitenden Ärzte	30
2.8.1.	Werner <i>Körte</i>	30
2.8.2.	Albert <i>Fraenkel</i>	34
2.8.3.	Adolf <i>Brentano</i> , Ernst <i>Stadelmann</i> und Carl <i>Benda</i>	36
2.9.	Das erste Pflegepersonal	37
2.10.	Dienstvorschriften	38
3.	Weiterentwicklung	41
3.1.	Zur Krankenbehandlung	41
3.1.1.	Die Krankenhauspatienten um die Jahrhundertwende	41
3.1.2.	Häufigkeit und Dauer der Inanspruchnahme stationärer Behandlungen in den ersten zwanzig Jahren nach Eröffnung des Krankenhauses	43
3.1.3.	Einflüsse des Ersten Weltkrieges	46
3.1.4.	Veränderungen der Rahmenbedingungen nach dem Ersten Weltkrieg	47
3.1.5.	Die Häufigkeit der 1925 im Krankenhaus festgestellten Erkrankungen im Vergleich zum Berichtsjahr 1897/98	49
3.1.6.	Nationalsozialistische Einflüsse auf die Krankenbehandlung	54
3.1.7.	Einflüsse des Zweiten Weltkrieges	55
3.2.	Das Personal	56
3.2.1.	Arbeitsbedingungen	56
3.2.1.1.	Anstellung „weiblicher Ärzte“ (1908)	56
3.2.1.2.	Zur Situation der Assistenzärzte bis zum Ersten Weltkrieg	57
3.2.1.3.	Zur Situation des Pflegepersonals	58
3.2.1.4.	Soziale Krankenhausfürsorge – Einführung einer neuen Berufsgruppe (1913): „Die Krankenhausfürsorgerinnen“	60
3.2.1.5.	Streiks, Achtstundenarbeitstag und Betriebsräte im Krankenhaus (1919)	64
3.2.1.6.	Möglichkeiten zur Forschung und Fortbildung bzw. Weiterbildung (1920 bis 1933)	65

3.2.1.7.	Nationalsozialistische Machtergreifung im Krankenhaus	68
3.2.1.8.	Ärztliche Krankenhausleitung im Sinne der NSDAP (1935 bis 1944)	71
3.2.2.	Personelle Veränderungen bis zur Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg im Überblick	72
3.2.2.1.	Ärzte	72
3.2.2.1.1.	Leitende Ärzte der Chirurgischen Abteilungen	72
3.2.2.1.2.	Die leitenden Ärzte der Inneren Abteilungen	73
3.2.2.1.3.	Die leitenden Ärzte des Pathologischen Instituts	74
3.2.2.1.4.	Die leitenden Ärzte des Chemischen und des Bakteriologischen Instituts	74
3.2.2.1.5.	Die leitenden Ärzte der Röntgenologischen (und Orthopädischen) Abteilung	75
3.2.2.1.6.	Die leitenden Ärzte der Hals-Nasen-Ohren-Abteilung	76
3.2.2.1.7.	Die leitenden Ärzte der Geburtshilflich-Gynäkologischen Abteilung	76
3.2.2.2.	Die Krankenpflegeleitung	77
3.2.2.3.	Leitende Apotheker	77
3.2.2.4.	Die Verwaltungsleiter	78
3.3.	Weiterentwicklung der Versorgungseinrichtungen	78
3.3.1.	Organisatorische Beziehungen zum Krankenhaus Gitschiner Straße und dessen Geschichte	78
3.3.2.	Erweiterung des Krankenhauses durch Anmietung und Ankauf des ehemaligen Erziehungshauses auf dem Urban	80
3.3.3.	Zur Entwicklung der Anwendung von Röntgenstrahlen im Krankenhaus	84
3.3.4.	Weitere bauliche und funktionelle Veränderungen	86
3.3.5.	Krankenhaus Am Urban, örtlicher Bereich Wartenburgstraße	87
4.	Schlußbetrachtung	88
4.1.	Ergebnis der Untersuchung	88
5.	Anhang	91
5.1.	Verzeichnis der Abbildungen	91
5.2.	Verzeichnis der Dokumente	126
5.3.	Anmerkungen	141
5.3.1.	Literaturverzeichnis	149
5.3.2.	Quellenverzeichnis	152